

**Niederschrift  
über die Sitzung des Jugendrates  
am 19.01.2016  
um 18:05 Uhr bis 19:00 Uhr in Remscheid, Alleestr. 66, Sitzungssaal, Zimmer 316**

Anwesend sind:

**Oberbürgermeister**

Herr Burkhard Mast-Weisz

**Vorsitzende**

Frau Anne Marie Faßbender

**Mitglieder**

Frau Senanur Ariöz

Herr Besar Ejupi

Herr Youssef El Allaf

Frau Nina Thanee Gonner

Frau Vera Kirchner

Herr Cihan Kiziltepe

Frau Ella Mennenöh

Frau Sonja Nöske

Herr Kirill Sosna

Herr Fatih Ünsal

Frau Monique Wichert

Herr Philipp Wisniowski

**von der Verwaltung**

Herr Heinrich Ammelt

Herr Gerhard Dietrich-Wingender

Frau Daniela Kann

Herr Michael Ketterer

Frau Sandra Schwabe

**Schriftführerin**

Frau Brita Günther

**Gäste**

Herr Francesco Lo Pinto

Herr Ottmar Gebhardt

Herr Rüdiger Schneider

Frau Nina Bossy

Herr Robinson Gipp

Frau Sandy Becker

Frau Heidi Becker

Frau Ela Sahinkaya

## Tagesordnung

### **I. Öffentlich**

- |          |         |  |
|----------|---------|--|
| <b>1</b> |         | Änderung/Erweiterung der Tagesordnung  |
| <b>2</b> |         | Niederschrift über die Sitzung vom 15.12.2015  |
| <b>3</b> | 15/1909 | Spielflächenplanung 2015   |
| <b>4</b> | 15/2027 | Durchführung einer Dienstreise des 6. Jugendrates nach Köln Riehl  |
| <b>5</b> | 15/2028 | Durchführung einer Dienstreise des neu gewählten 7. Jugendrates nach Köln Deutz  |
| <b>6</b> | 15/2005 | Projekt talentCAMPus - Ferienbildungskonzept des Deutschen Hochschulverbandes (Bericht Städtetag aktuell 7/15)<br>Anfrage der Ratsgruppe der W.i.R. vom 01.12.2015 |
| <b>7</b> |         | Anfragen, Anträge, Mitteilungen  |

## **I. Öffentlich**

### **1. Änderung/Erweiterung der Tagesordnung**

Der Jugendrat wünscht keine Änderung oder Erweiterung.

### **2. Niederschrift über die Sitzung vom 15.12.2015**

Der Jugendrat wünscht keine Änderung oder Erweiterung.

### **3. Spielflächenplanung 2015 Vorlage: 15/1909**

Herr Ammelt vom Fachdienst Stadtentwicklung und Rahmenplanung erläutert die Vorlage und berichtet von einem leichten Defizit an Spielflächen für das gesamte Stadtgebiet, in Lenep und Lüttringhausen besteht ein leichter Überhang. Neue Wohngebiete sind in der Regel besser ausgestattet, bei alten Wohngebieten besteht eher ein Defizit.

Seit Erstellung des vorliegenden Spielflächenplanes wurden zwölf Spielplätze neu geschaffen, so dass die Zahl auf 147 Spielflächen gestiegen ist.

Die im November eröffnete Parkour-Anlage zählt nicht zu den Spielflächen sondern wird als Sportfläche eingeordnet, auf denen die Risiken bei der Benutzung höher angesetzt werden, als bei Spielflächen.

Frau Kann vom Fachdienst Jugend, Soziales und Wohnen stellt ihre Tätigkeit als Spielflächenmanagerin vor. Sie zeigt auf der Internetseite der Stadt Remscheid [www.remscheid.de](http://www.remscheid.de) wie man zu Informationen über die einzelnen Spielplätze gelangt. Alle Spielplätze sind mit Fotos und einer Kurzbeschreibung dargestellt.

Der vorliegende Spielflächenplan wurde am 20.02.2006 beschlossen und ist zwischenzeitlich nicht mehr zeitgemäß. Er musste dem demografischen Wandel angepasst werden.

Der Jugendrat nimmt die Vorlage zur Kenntnis.

### **4. Durchführung einer Dienstreise des 6. Jugendrates nach Köln Riehl Vorlage: 15/2027**

In dem Workshop werten die Jugendräte ihre geleistete Arbeit aus und entwickeln Empfehlungen für den neuen Jugendrat.

Der Jugendrat berät über die Durchführung der Dienstreise vom 12.02.-14.02.2016 und empfiehlt die Durchführung.

Beschluss: Ja 13 Nein 0 Enthaltungen 0

### **5. Durchführung einer Dienstreise des neu gewählten 7. Jugendrates nach Köln Deutz Vorlage: 15/2028**

Der 7. Jugendrat wird vor seiner konstituierenden Sitzung in einem Vorbereitungs- bzw. Orientierungsseminar für seine zukünftige Arbeit geschult. Dazu fahren die neu gewählten Jugendräte vom 15.04.-17.04.2016 in die Jugendherberge nach Köln-Deutz.

Der Jugendrat berät über die Durchführung der Dienstreise des neugewählten 7. Jugendrates und empfiehlt die Durchführung.

Beschluss: Ja 13 Nein 0 Enthaltung 0

**6. Projekt talentCAMPus - Ferienbildungskonzept des Deutschen Hochschulverbandes (Bericht Städtetag aktuell 7/15)  
Anfrage der Ratsgruppe der W.i.R. vom 01.12.2015  
Vorlage: 15/2005**

Bei dem Projekt talentCAMPus handelt es sich um ein Bildungskonzept des Deutschen Volkshochschulverbandes. Das Bildungskonzept *talentCAMPus* ist ein Ferienbildungsprogramm und zielt auf die Förderung und Steigerung der interkulturellen, sprachlichen und sozialen Kompetenzen bildungsbenachteiligter Kinder und Jugendlicher im Alter von 10 bis 18 Jahren. Der *talentCAMPus* wird ein- oder mehrwöchig veranstaltet und findet ganztägig statt. Weitere Infos zu dem Projekt gibt es unter [www.talentcampus.de](http://www.talentcampus.de).

Die Anfrage ist in unterschiedliche Gremien eingebracht worden, die sich mit jugendrelevanten Themen befassen.

Der Jugendrat nimmt die Anfrage zur Kenntnis.

**7. Anfragen, Anträge, Mitteilungen**

**7.1 Helfer/-innen gesucht für Ferienprojekte**

Frau Kann ermuntert die Jugendratsmitglieder als Helfer/innen oder auch im Rahmen eines Praktikums an den Ferienprojekten der Kinder- und Jugendförderung teilzunehmen oder bei ihren Freunden/innen dafür zu werben.

Betreut werden Kinder im Alter von 7 bis 12 Jahren.

Es wird eine Aufwandsentschädigung gezahlt.

Als Voraussetzung für die Mithilfe als Betreuende gilt u.a. die Teilnahme an einer Schulung, die am 12. März 2016 stattfindet.

Interessierte können sich an Frau Kann wenden unter der Telefonnummer 16-3676 oder per Mail: [daniela.kann@remscheid.de](mailto:daniela.kann@remscheid.de).

**7.2 Projektgruppe JugendART**

Das nächste Treffen findet am Donnerstag, den 28.01.2016 um 17.30 Uhr in der Haddenbacher Str. 38 statt.

Teilnehmen werden Nina Thanee Gonner, Anne Marie Faßbender und Senanur Ariöz.

**7.3 Respekt-Schild**

Zwischen den Weihnachtstagen wurde das am Bürogebäude Haddenbacher Str. 38 angebrachte „Respekt“-Schild abgerissen und beschädigt, ebenso wie der Bewegungsmelder am Eingang.

Es wurde Anzeige gegen Unbekannt gestellt. Der Bewegungsmelder und das Respekt-Schild wurden zwischenzeitlich erneuert.

**7.4 Jugendratswahl 2016**

Der neue Jugendratsfilm hat viele positive Rückmeldungen erhalten und wurde gut aufgenommen.

Die Jugendratsmitglieder werden gebeten die Bewerbungsbögen für den Jugendrat mitzunehmen und persönlich an interessierte Schülerinnen und Schüler ihrer Schulen auszuhändigen.

Die Anmeldefrist läuft bis 29.01.2016.

### **7.5 Auszeichnung für junges Engagement des Lokalen Bündnis**

Das Bündnis setzt sich aus ehrenamtlich arbeitenden Menschen zusammen die sich für mehr Familienfreundlichkeit in Remscheid engagieren.

Das Bündnis will im Herbst wieder junge Menschen im Alter zwischen 14 und 24 Jahren für ihr ehrenamtliches Engagement auszuzeichnen.

Die Ehrung „Stark! Ausgezeichnet! Jugend engagiert in Remscheid!“ findet am 26.11.2016 in der Kraftstation statt.

Der Aufruf für die Einreichung von Vorschlägen junger Menschen beginnt nach den Sommerferien.

Herr Ketterer bittet die Jugendratsmitglieder sich als Gremium an der Organisation des Projektes zu beteiligen.

Die Jugendräte stimmen für die Teilnahme.

Abstimmungsergebnis Ja: 12 Nein: 0 Enthaltung: 1

### **7.6 Indoor-Spielplatz**

Anne Marie Faßbender wurde nach der Möglichkeit gefragt, einen Indoor-Spielplatz in Remscheid einzurichten und gibt diese Frage in der Sitzung weiter.

Laut Herrn Ketterer gab es ein solches Projekt bereits vor zwölf Jahren, das aber an der Finanzierung gescheitert ist.

Die Stadt kann die Initiatoren gerne beratend unterstützen. Sie kann weder selbst ein solches Angebot einrichten noch ein geeignetes Gebäude zur Verfügung stellen.

### **7.7 Quartierplatz an der Kraftstation**

Es gibt keine neuen Informationen ob ein Skaterpark Aussichten auf Erfolg hat.

Gez.

\_\_\_\_\_  
Anne Marie Faßbender  
Vorsitzende

Gez.

\_\_\_\_\_  
Brita Günther  
Schriftführerin